



Auswertung Altstadtlauf 2022

Beeskower Altstadtlauf

Ansprechpartner: **Beatrix Pohle**
Ansprechpartner Neujahrslauf
Telefon: 0151 / 2688 5372
E-Mail: beatrix.pohle@gmx.net
Internet: www.leichtathletik-beeskow.jimdo.com
Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Oder-Spree eG
IBAN: DE52 1706 2428 0100 0987 01
BIC: GENODEF1BKW
Datum: 23.07.2022

Resümee 9. Beeskower Altstadtlauf 15.5.2022

Zuerst Klarsichtfolie, dann Plastiktüten, jetzt Startnummern und T-Shirts direkt auf die Hand. Name, Nummern und T-Shirt-Größe stehen auf einem Aufkleber auf der Rückseite der Startnummern.

Dies ist nur ein Beispiel dafür, dass wir stets versuchen einzelne Punkte am Altstadtlauf Jahr für Jahr zu hinterfragen und zu verbessern, um den Lauf noch besser für die Teilnehmer zu machen, aber auch um Abläufe zu optimieren.

Auch die Räumlichkeiten des Startbüros wurden schon mehrfach hinterfragt. Dieses Jahr haben wir uns nach 2 Jahren Pandemie-Pause Corona-bedingt zu einer Änderung gezwungen.

Das Startbüro und der Urkundendruck wurden in Pavillons auf den Markt verlegt.

Zumal durch das fehlende Stadtfest der Altstadtlauf erstmalig als Solo-Veranstaltung betrieben wurde. Somit musste ein gesamter Marktplatz gefüllt und belebt werden.

Städtischer seits war ein Sportwochenende angedacht und dazu der Termin des Altstadtlaufes verlegt. Leider waren es nur sehr wenige Vereine, die an ihren Vereinsstätten offene Türen hatten und sich an dem Sportwochenende beteiligten.

Am Ende zeigte sich, dass durch lokale Gastronomen und dem Siegerpodest der Markt gut belebt werden konnte. Der große Sandkasten aus dem Bürgerbudget war der Magnet für alle sportbegeisterten "Zwerge".

Auch die Baustellenbedingte Streckenänderung in der Mauerstraße führte zu dem positiven Effekt, dass der Marktplatz zweimal pro Runde belaufen werden musste.

Teilnehmerzahlen mit 611 deutlich unter dem der Vorjahre

Insgesamt überquerten 538 Teilnehmer, sowie 83 Bambinis die Ziellinie. Den meisten lag ein Lächeln auf den Lippen. Sei es der Sieg über den inneren Schweinehund, die neue Bestzeit oder sogar der Gesamtsieg und einfach nur aus Spaß am Lauf und Freude über das anfeuernde Publikum. Trotz deutlich geringerer Teilnehmerzahlen als an den Voraufgaben, war die Stimmung ungebrochen gut.

Drei neue Bestzeiten

Über die 2.5 km gewannen Ben Götze (9:25 min, Leichtathletik in Beeskow) und Marlena Müller (9:40 min, Leichtathletik in Beeskow) in der Wertung der Schüler und Schülerinnen (U14 und jünger). Marlena kann sich zum dritten Mal in Folge über den Sieg freuen, diesmal mit neuem Streckenrekord.

Der Siegerjubiläum in der Grundschulwertung war ebenfalls ohne Ende. Die seit Jahren mannschaftsstärkste Grundschule (81 Anmeldungen) konnte den Sieger der vergangenen 5 Jahre Paroli bieten und so konnte die Fontane-Grundschule im neunten Jahr ihrer Teilnahme endlich den Pokal des Bürgermeisters mit nach Hause nehmen.

Über 5 km zeigte sich die Jugend deutlich dominant. Bei den Läufern waren die drei Medaillengewinner der Jugendwertung (U14-U20, abbildend 7.-12. Klasse), ebenfalls die drei Besten der männlichen Gesamtwertung. Alle drei: Jannik Fraikin (16:24 min), Fabian Strauß (18:05 min) und Tobias Strauß (18:15 min) brachten durch die starke Leistung auch ihr Team Strausberg-Erkner zum Sieg in der Vereinswertung, zugleich mit einer neuen Teambestzeit, den zuvor Leichtathletik in Beeskow hatte.

Bei den Frauen erreichte Betty Weiss vom Bohlig-Laufteam mit 20:30 min ebenfalls den alten Rekord zu Fall. In der weiblichen Jugend (U14-U20) gewann Henriette Kröhnert (22:43 min, SG Gaselan Fürstenwalde).

Bei den Firmen verteidigt das (Honda)-Bohlig-Laufteam den Vorjahressieg. Bei den Schulen ab Klasse 7 gingen aufgrund der alleinigen Teilnahme alle Podiumsplätze an das Rouanet-Gymnasium (nahezu alle Teilnehmer aus einer Klasse).

Über 10 km waren dieses Jahr ebenfalls starke Zeiten bei den Männern zu bestaunen. Es gewann Felix Schulz (34:22 min, triZonegoal / TVF 1990 e.V.). Ihm trennten nur 23 Sekunden vom Zweitplatzierten. Im Frauenklassement musste das Zieleinlaufvideo über die Siegerin entscheiden. Julia Werk (Ingenieurbüro bau werk) und Marianne Kulling (Schwiellochsee) überquerten quasi zeitgleich die Ziellinie mit 42:22 min.

Engagierte Helfer und zuverlässige Partner

Die Basis für den alljährlichen Altstadtlauf bilden Jahr für Jahr unsere zahlreichen [Partner und Sponsoren](#), sowie das große Helferteam (insgesamt 50 ehrenamtliche Helfer)

Allen voran seit dem 2. Lauf unser Hauptsponsor die Raiffeisen-Volksbank Oder-Spree. Seit dem 3. Lauf die EWE, welche die Zusammenarbeit von Jahr zu Jahr intensiviert hat und im Weiteren Lotto Land Brandenburg, die Niederbarnimer Eisenbahn (NEB), Steuerberater Daniel Leinert, Honda Autohaus Bohlig, Oder-Spree Krankenhaus Beeskow, sowie E.DIS AG Regionalbereich Ost-Brandenburg, Beeskower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Dienstleistungsservice Schulze & Söhne, Praxis für Zahnmedizin Dr. Schubert, Spree-Apotheke Beeskow, Ford Autohaus Kuhnt, Stahlwasserbau Beeskow, LINPAC Packaging, Physiotherapie Bremer und Rossmann Drogeriemarkt Beeskow.

Wie der großen Zahl zu entnehmen ist, kann nur durch die hohe Zahl der Sponsoren der Lauf auf dem hohen Niveau und dennoch insbesondere für die Schulen so kostengünstig angeboten werden.

Hierbei setzen wir als Veranstalter seit Beginn auf Partnerschaften auf Augenhöhe und großen Respekt und sehen die Unterstützung nicht als Selbstverständlichkeit. Als Dank können wir seit Jahren eine hohe Kontinuität und auch viele individuelle Lösungen verzeichnen.

Nicht zu vergessen ist auch die Unterstützung der Stadt Beeskow durch Fördergelder, sowie der verwaltungstechnischen Notwendigkeiten.

Weitere Unterstützung gibt es durch Bumerang e.V. in der Logistik, seit Jahren zuverlässige Streckenabsicherung durch die Freiwillige Feuerwehr von Beeskow und Umgebung.

Teilnehmer im Mittelpunkt

Das Herz unserer Veranstaltung sind unsere Helfer, zum Großteil aus dem Verein. Mit viel Freude, Herzlichkeit, hohem Engagement und großer Zuverlässigkeit, sind sie ab Freitag vor dem Lauf und am Lauftag ab 7 Uhr im Einsatz. Der Antrieb für alle, ist der Dank, der Spaß und das Lächeln der Teilnehmer nach dem Lauf.

Das der Teilnehmer im Mittelpunkt steht zeigte sich erst in der jüngsten Veranstaltung. So halten wir seit Beginn des Laufes eine verhältnismäßig hohe Anzahl an Sanitätsdienst vor. Dies zahlte sich bei einer umfangreichen Erste-Hilfe-Maßnahme nach dem 5 km Lauf aus. Hier bewieß sich die familiäre Atmosphäre des Laufes. So arbeiteten Helfer, Teilnehmer und Sanitätsdienst Hand in Hand. Vielen Dank dafür an alle Involvierten.

Erfolgreiche Fortsetzung nach Pandemie-Pause

Alles in Allem konnte der Altstadtlauf trotz niedrigerer Teilnehmerzahlen an den Erfolg der Vorjahre anschließen und das auch, obwohl nicht die Logistik des Stadtfestes zur Verfügung stand. Da die Terminüberschneidung, zum Beispiel mit dem Oderpokal-Lauf, am Ende unnötig von außen erzwungen war, sollte Ansporn sein in Zukunft wieder nachdrücklich auf das etablierte erste Juni-Wochenende zu setzen. !!!!!!!

Auf der stabilen Basis von Leichtathletik in Beeskow und seinen Partnern ist auch in Zukunft zahlreiches Potential für weitere Veranstaltungen die allen Spaß machen.

Hinweis Stromanschlüsse prüfen. Der linke Anschluß vom Rathaus aus war zum Zeitpunkt des Laufes defekt.

Ausblick auf 2023

Der Altstadtlauf steuert 2023 auf das 10-jährige Jubiläum zu.

!!! Das Organisationsteam wird mit dem Vereinsvorstand und den Sponsoren beraten ob es einen Lauf und damit eine Jubiläumsauflage geben wird. Es müssen alle Bedingungen geprüft werden.

Eine Entscheidung wird erst noch getroffen, abhängig von den Rahmenbedingungen. Für das jetzige Organisationsteam wird das dann das letzte Mal sein, das der Altstadtlauf organisiert wird.

Eine wichtige Voraussetzung ist die Aussage der Stadt wie sie das nächste Jahr mit Veranstaltungen plant. Gibt es ein Altstadtfest ja oder nein, in dem man den Lauf integriert oder wird es eine Soloveranstaltung werden?

Termin ist wie in den vorhergegangenen Jahren das erste Juniwochenende!!!!

Eine Förderung durch die Stadt in Höhe von 3€ pro Teilnehmer ist erforderlich (höhere Kosten und Jubiläum)

